

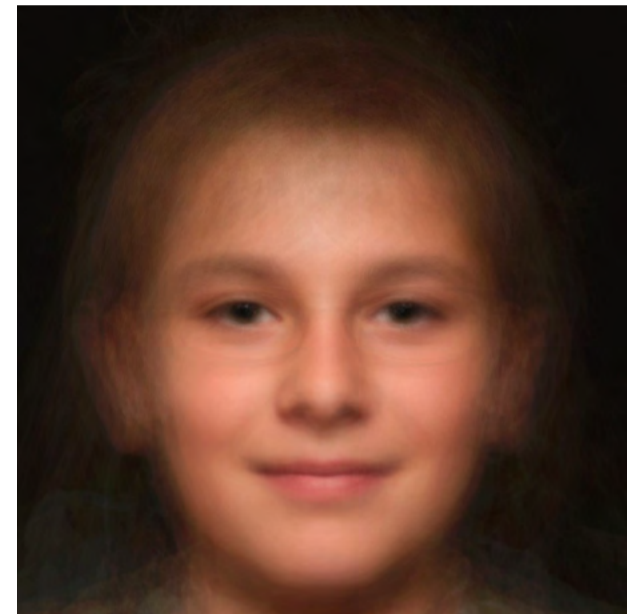
**Wolf Nkole Helzle** (geb. 1950) studierte Malerei an der Freien Kunstschule Stuttgart und an der Hochschule für bildende Künste Kassel bei Prof. Harry Kramer. Danach arbeitete er zwanzig Jahre in der Hard- und Softwareindustrie. Seit 1996 freischaffender Medienkünstler. 2000: Dozentur für Medienkunst Fachhochschule für Gestaltung, Schwäbisch Hall. 2006: Atelierstipendium Künstlerhaus Stuttgart, Lehrauftrag Videokunst, Hochschule der Medien, Stuttgart. 2012: Digital Content Fund der MFG. Mitglied im Deutschen Künstlerbund.

Helzle arbeitet mit Fotografie, Video, Installationen und Performances. Viele seiner Arbeiten sind partizipativer Natur; Zuschauer, Gäste, Passanten und Besucher werden Teil des künstlerischen Prozesses. Eines der zentralen Themen seiner künstlerischen Arbeit ist die Frage nach der Beziehung zwischen Individuum und Kollektiv. Dieser Frage geht er sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext nach, wie bei der Ogaki-Biennale in Japan und der Biennale media\_city Seoul, Südkorea. Er war eingeladen vom National Visual Arts Council, Lusaka, Sambia, und vielen deutschen und europäischen Ausstellungsprojekten und Festivals. [www.helzle.com](http://www.helzle.com)



USAwalk #07 Golden Gate Bridge II 2015

**Performative Foto Projekte** 2015 College of Art and Design, Beijing; Fraunhofer IIS, Erlangen; JavaOne, San Francisco; Luxembourg Festival 2014 Kloster Bad Schussenried; Museum Biedermann, Donaueschingen; Hashima Namazu Festival, Japan; Welcome Center, Stuttgart 2013 INTERIM Biennale, Münsingen 2012 Galerie der Stadt Ostfildern; Landtag Stuttgart 2011 Festival des Migrations, Luxembourg 2007 Staatsgalerie, Stuttgart 2006 UNESCO World Youth Festival, Stuttgart 2005 National Visual Arts Council, Lusaka, Zambia; Württembergischer Kunstverein, Stuttgart 2004 Ogaki Biennale, Japan; „media\_city seoul“, Korea **Ausstellungen** 2015 Kloster Mariaberg; art Karlsruhe 2014 Kloster Schussenried 2013 Stuttgarter Filmwinter; DMZ, Korea 2010 Galerie Oberlichtsaal, Sindelfingen 2009 Museum für Kunst und Technologie, Schorndorf **Lehrtätigkeiten** 2015 College of Art and Design, Beijing 2006 Hochschule der Medien, Stuttgart 2000 Fachhochschule für Gestaltung, Schwäbisch Hall (Auszug)



Homo universalis, 2014

**Hinter jeder fotografischen Verdichtung** verbergen sich hunderte einzelner Landschaftsaufnahmen oder tausende Personenportraits, die Helzle seit 20 Jahren auf der ganzen Welt, aber auch auf den Pilgerwegen Oberschwabens gemacht hat.

Der Künstler macht pro Wanderung einhundert Fotos, für ein Multiples Portrait gar tausende. Durch **transparente Schichtungen** stellt sich das Phänomen der „Gleichzeitigkeit“ ein.

Von den Ausgangsmotiven der Landschaftsaufnahmen bleibt nur noch schemenhaft Erahnbares vorhanden. Die so entstandenen Farbflächen assoziieren einen gemäldeartigen Eindruck, eine hoch aufgeladene **atmosphärische Lichtwirkung**, Werke von Turner oder Richter kommen in den Sinn.

Im Prinzip ist das Vorgehen Helzle's dem der großen **Impressionisten zunächst sehr ähnlich**, sur le motif den flüchtigen Natureindruck, jedoch nicht mit dem Pinsel, sondern mit der Kamera einzufangen. Doch dann wird diese Initialidee völlig konträr umgesetzt. Zwar ist für den Kundigen die Gegend lokalisierbar.

Und doch schafft Helzle Landschaften parallel zur Natur. Die transformierte Natur ermöglicht es dem Betrachter in die Landschaft hineinzugehen zu einem Ort, wo Raum und Zeit keine Rolle mehr spielen, **wo Stille und Inspiration angesagt sind**.

Mit seinen Multplen Portraits geht es dem Künstler um die Gleichwertigkeit des Individuellen und des Kollektiven. Je das eine durchwirkt das andere. Und dann erkennen wir ein afrikanisches Gesicht, ein japanisches, ein europäisches, jeweils aus hunderten und tausenden einzelner Aufnahmen über transparente Schichtungen ermittelt. **Und dann staunen wir, wer wir sind.**

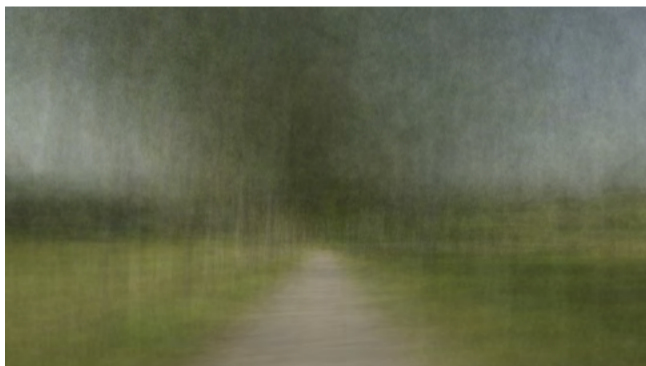
Die hier erstmalig gezeigten Blätter der Circles-Serie entstammen einem Projekt, welches Helzle mit Studenten am College of Art and Design in Beijing umgesetzt hat. Alle Studenten standen dazu im Kreis und fotografierten die Person in der Mitte gleichzeitig. Und dann wiederum transparent geschichtet.

## WOLF NKOLE HELZLE

Fotografische Verdichtungen - Menschen und Landschaften



23. Juni bis 4. Oktober 2016  
Zehntscheuer Balingen



walk #17 Bad Saulgau - Sieben 2013

Links und Vorderseite: Circle Beijing, 2015

**Veranstaltungsort:**  
Zehntscheuer Balingen  
Neue Straße 59  
Tel. 0 74 33 - 1 68 10

**Öffnungszeiten:**  
Täglich 13:00 – 18:00 Uhr, Führungen nach Vereinbarung, Eintritt frei

**Informationen:** 0 74 33 – 90 084 10  
doris.schneider@balingen.de

**Veranstalter:** Stadthalle Balingen,  
Hirschbergstr. 38, 72336 Balingen



# WOLF NKOLE HELZLE

Fotografische Verdichtungen -  
Menschen und Landschaften



23. Juni bis 4. Oktober 2016

**Zehntscheuer Balingen**

72336 Balingen, Neue Straße 59

Täglich 13 - 18 Uhr, Eintritt frei